

Produktname: SRp55 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab18280**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:10000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	SRSF6
Alternative Namen	SRSF6; SFRS6; SRP55; Serine/arginine-rich splicing factor 6; Pre-mRNA-splicing factor SRP55; Splicing factor; arginine/serine-rich 6
Gen-ID	6431.0
SwissProt ID	Q13247
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von SRp55, Aminosäurebereich: 30-110

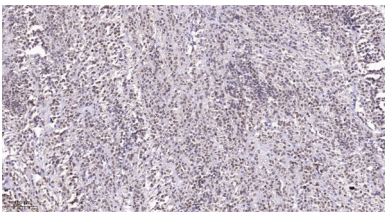
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist am mRNA-Spleißen beteiligt und könnte eine Rolle bei der Bestimmung alternativen Spleißens spielen. Das kodierte Kernprotein gehört zur Familie der Spleißenfaktoren der SR-Familie und bindet nachweislich an ein anderes Mitglied dieser Familie, SFRS12, und moduliert dieses. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. Darüber hinaus wurden für dieses Gen zwei Pseudogene gefunden, eines auf Chromosom 17 und das andere auf dem X-Chromosom. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2010] Funktion: Spielt eine Rolle beim konstitutiven Spleißen und kann die Auswahl alternativer Spleißstellen modulieren. PTM: Umfangreich an Serinresten in der RS-Domäne phosphoryliert. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Spleißenfaktoren der SR-Familie. Ähnlichkeit: Enthält zwei RRM-Domänen (RNA-Erkennungsmotiv). Untereinheit: Bindet an SFRS12.

Forschungsbereich

Spliceosom;

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse eines in Paraffin eingebetteten humanen Dünndarmstromatumors. 1. Tris-EDTA, pH 9,0, wurde zur Antigenrückgewinnung verwendet. 2. Der Antikörper wurde 1:200 verdünnt (über Nacht bei 4 °C). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (45 Minuten bei Raumtemperatur).